

**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)**

Frau Paßmann

Telefon: (0221) 221-92313

Fax : (0221) 221-92318

E-Mail: miriam.passmann@stadt-koeln.de

Datum: 01.02.2022

**Auszug  
aus dem Beschlussprotokoll der Sitzung der Bezirksvertretung  
Rodenkirchen vom 31.01.2022****öffentlich****9.2.2 Bedarfsfeststellungsbeschluss für die Vergabe der externen Ingenieur- und Dienstleistungen (HOAI, Leistungsphasen 1 bis 9) zur Realisierung der Maßnahme "Umgestaltung Dorfspange Rondorf" mit gleichzeitiger Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen bei der Finanzstelle 6603-1201-2-1138  
Umgestaltung, Dorfspange Rondorf  
2808/2021**Anmerkung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu Protokoll:

Die Fraktion der Grünen begrüßt den Bedarfsfeststellungsbeschluss und die darin vorgesehene Auftragsvergabe und Mittelfreigabe.

Gleichwohl wird die Verwaltung gebeten, vor der Beauftragung des Fachbüros für das Gestaltungskonzept, die wesentlichen Ziel-Eckpunkte für die Umgestaltung des Plangebietes durch Beteiligung der BV2 und der Rondorfer Bürger vorab zu definieren. Diese Eckpunkte sollen dann, so weit wie möglich, in das Gestaltungskonzept mit einfließen.

Eine entsprechende Beteiligung der Rondorfer Bürger und der Politik / Bezirksvertretung, kann auch nach Auftragsvergabe des Gestaltungskonzeptes durch das beauftragte Planungsbüro erfolgen. In diesem Fall hat das Beteiligungsverfahren aber vor dem entsprechenden Planungsbeginn durch das Planungsbüro zu erfolgen. In diesem Fall könnte das Planungsbüro die Bürgerbeteiligung mit begleiten und moderieren.

Die Fraktion der Grünen begrüßt den Aufschlag der Verwaltung, ein Konzept für die Umgestaltung der Dorfspange Rondorf erstellen zu lassen. Der Bedarf für die Beauftragung eines Fachbüros für ein Gestaltungskonzept, eines Verkehrsanlagenplaners und eines Kommunikationsbüros wird nicht in Frage gestellt.

Durch eine frühzeitige Beteiligung insbesondere der Rondorfer Bürger, können deren Vorstellungen und Ideen ggf. bereits im Vorfeld berücksichtigt werden. Dies schafft die notwendige Transparenz und das Vertrauen, das für die spätere Umsetzung erforderlich sein wird.

#### Anmerkung der CDU-Fraktion zu Protokoll:

Der Bedarfsfeststellungsbeschluss zu den vorstehenden Ausgaben wird seitens der CDU-Fraktion begrüßt, weil ein Konzept für die Umgestaltung der Dorfspange in Rondorf als Folgemaßnahme - sobald die Entlastungsstraße fertiggestellt wird – unerlässlich ist.

Da die Fahrzeugfrequenz auf der Rondorfer Haupt-, Rodenkirchener- und Kapellenstraße um 4000 - 6000 Kfz/ 24 Std - durch die Entlastungsstraße verringert wird, unterstützen wir auch eine Bürgerbeteiligung, die die Maßnahmen eines Gestaltungskonzeptes durch einen Verkehrsanlagenplaner und ein Kommunikationsbüro aufnimmt, bewertet und durch eigene Vorortkenntnisse optimieren kann.

Besonders wichtig erscheint uns in diesem Zusammenhang, ob und auf welchen Abschnitten die bereits vorhandene 30km-Höchstgeschwindigkeitszone in Rondorf ausgeweitet werden kann. Für den weniger geschützten Rad- und Fußgängerverkehr muss in schützenswerten Bereichen (z.B. vor Schulen und KiTas) weiterhin 30km-Höchstgeschwindigkeit vorgesehen werden.

#### Anmerkung der FDP-Fraktion zu Protokoll:

Soweit die Verwaltungsvorlage vorsieht, dass der Rat die Verwaltung beauftragen möge, ein Konzept für die Umgestaltung der Dorfspange in Köln-Rondorf erstellen zu lassen, trifft dies auf Zustimmung der FDP-Fraktion. Dabei möge die Verwaltung bei ihrer Arbeit jedoch nicht die offensichtliche Problematik fehlender regulärer Parkplätze für Kfz übersehen. So ergibt sich aus der Vorlage, dass der ruhende Verkehr aktuell ungeordnet ist und die Pkw straßenbegleitend rechtswidrig auf dem Gehweg parken. Dies zeigt einmal mehr den bestehenden Parkdruck und verlangt auch nach der Umgestaltung der Dorfspange eine Berücksichtigung dieser Situation in Form der Schaffung ausreichend vorhandener regulärer Parkplätze.

#### Stellungnahme Herrn Grothkopp, Stv. Sachverständiger für Seniorenfragen

Die Maßnahme „Umgestaltung Dorfspange Rondorf“ wird begrüßt. Es wird allerdings auf Folgendes hingewiesen:

1. Für Senioren, insbesondere mit Rollatoren und Rollstühlen, ist die Benutzung der Fußwege entlang der Rondorfer Hauptstraße und der Rodenkirchener Straße aus baulichen Gründen, vor allem aber wegen der Vielzahl ordnungswidrig abgestellter Autos teilweise nicht möglich. Ferner wird auf den Abschnitt an der Einmündung der Habichtstraße (Bäckerei, Apotheke sowie Ärzte- und Therapiezentrum) hingewiesen, an der Senioren nur unter Gefahr die Straße queren können.

Die Maßnahme der Umgestaltung, deren Planungsleistungen für die Jahre 2023 – 2025 angegeben sind, darf nicht dazu führen, dass verkehrsberuhigende und –sichernde Maßnahmen bis dahin unterlassen werden.

2. Die Verkehrsplanung des Neubaugebietes Rondorf-Nordwest hat Auswirkungen auf den Verkehr des gesamten Stadtteils. Die sich aus der Planung der

südlichen Entflechtungsstraße ergebende Prognose für den Durchgangsverkehr durch Rondorf wird als optimistisch angesehen. Die Dorfspange ist eine Umgestaltungsmaßnahme. Es fehlt allerdings ein Verkehrs- und Parkkonzept für den gesamten Stadtteil, da diese Einzelmaßnahmen sowie die künftige Stadtbahn in gegenseitigen Abhängigkeit stehen und in ihrer Wechselwirkung für die Umgestaltung der Dorfspange von Bedeutung sind.

Danach lässt Herr Giesen über die Vorlage abstimmen.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, ein Konzept für die Umgestaltung der Dorfspange Rondorf erstellen zu lassen. Er erkennt den Bedarf für die Beauftragung eines Fachbüros für ein Gestaltungskonzept, eines Verkehrsanlagenplaners und eines Kommunikationsbüros in Höhe von 705.000 € an und beauftragt die Verwaltung, das entsprechende Vergabeverfahren einzuleiten.
2. Der Rat beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 100.000 € für die Vergabe der Ingenieurleistungen im Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze bei der Finanzstelle 6603-1201-2-1138, Umgestaltung, Dorfspange Rondorf, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen.

**Abstimmungsergebnis:**  
**Einstimmig zugestimmt.**  
**(nicht anwesend: Herr Kau)**